

UPS WorldShip™ 2009

Version 11.0



Schritte zur Sicherung und
Installation von UPS WorldShip™ bei
der Aufrüstung des Betriebssystems
oder der Übertragung von UPS
WorldShip auf einen neuen PC

Schritte zur Sicherung und Installation von UPS WorldShip™ bei der Aufrüstung des Betriebssystems oder der Übertragung von UPS WorldShip auf einen neuen PC

Schritte zur Sicherung und Installation von UPS WorldShip™ bei der Aufrüstung des Betriebssystems oder der Übertragung von UPS WorldShip auf einen neuen PC

Wenn Sie das Betriebssystem Ihres PCs aufrüsten, müssen Sie die folgenden Schritte vor der Aufrüstung ausführen, um Ihre UPS WorldShip-Daten zu sichern. Diese Schritte müssen auch ausgeführt werden, wenn Sie Ihr bereits vorhandenes UPS WorldShip-System von einem PC auf einen anderen übertragen. Die Installationsart muss sowohl bei der Aufrüstung als auch bei der Neuinstallation beibehalten werden (d.h. ein ursprüngliches Einzelplatzsystem muss ein solches bleiben, eine Verwaltungsstation muss eine Verwaltungsstation bleiben usw.).

Beachten Sie bitte, dass sich die folgenden Anweisungen lediglich auf die Sicherung der UPS WorldShip-Daten beziehen. Anweisungen zur Sicherung anderer Daten und Programme, die nicht mit UPS WorldShip verknüpft sind, erhalten Sie von Microsoft®.

Schritt 1: UPS WorldShip-Tagesabschluss für unerledigte Sendungen vor der Sicherung Ihrer UPS WorldShip-Daten durchführen

Schritt 2: ODBC-Datenquellennamen für den Import/Export ermitteln

Wenn Sie den Import/Export in UPS WorldShip durchführen, gehen Sie zu **Schritt VI: ODBC-Datenquellennamen für den Import/Export ermitteln** über. Andernfalls fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Schritt 3: UPS WorldShip-Daten mithilfe des UPS WorldShip-Hilfeprogramms sichern

1. Klicken Sie auf das Startmenü.
2. Öffnen Sie das Hilfeprogramm, indem Sie „Programme“ oder „Alle Programme“ > UPS > UPS WorldShip-Hilfeprogramm wählen.

Hinweis: Wenn Sie das Betriebssystem Microsoft Vista® oder eine neuere OS-Version verwenden, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf „UPS WorldShip-Hilfeprogramm“ und wählen Sie „Ausführen als Administrator“.

3. Wenn Sie Ihre Installationsart bereits kennen, überspringen Sie diesen Schritt. Andernfalls fahren Sie mit **Schritt 7: Installationsart ermitteln** fort.
4. Doppelklicken Sie im Hauptbildschirm des Hilfeprogramms auf „Datenpflege“.

5. Klicken Sie im daraufhin eingeblendeten Bildschirm „Datenpflege“ auf „Sicherung“, um die UPS WorldShip-Datenbank zu sichern. Sie müssen keine Sicherungskopie von UPSNRFRvIDB anlegen. Dieser Schritt kann wahlweise durchgeführt werden.

Hinweis: Wenn Sie die Meldung erhalten, dass Benutzer mit der Datenbank verbunden sind, klicken Sie auf OK und anschließend erneut auf „Sicherung“.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Hinzufügen“.
7. Wenn der Sicherungsvorgang erfolgreich abgeschlossen wurde, erhalten Sie eine Meldung, die Aufschluss über den Ordner gibt, in dem sich Ihre Sicherungskopie befindet. Bitte notieren Sie sich diesen Ordner.
8. Klicken Sie auf OK.
9. Beenden Sie das Hilfeprogramm.
10. Öffnen Sie Mein Arbeitsplatz oder den Windows Explorer und gehen Sie zu dem Ordner, der die Sicherungskopie der Datenbank enthält (siehe Schritt 7 oben). Kopieren Sie den Ordner auf ein Netzlaufwerk oder ein externes Laufwerk.

Hinweis: Kopieren Sie keine Ordner auf ein lokales Laufwerk des PCs. Die Dateien und Ordner auf dem lokalen PC werden bei der Aufrüstung des Betriebssystems gelöscht.

11. Öffnen Sie Mein Arbeitsplatz oder den Windows Explorer und gehen Sie zu dem Ordner, in dem UPS WorldShip installiert ist, z. B. C:\UPS\WSTD. Kopieren Sie die folgenden Ordner mitsamt ihres Inhalts auf ein Netzlaufwerk oder ein externes Laufwerk:
 - a. \UPS\WSTD\Archive
 - b. \UPS\WSTD\ImpExp
12. Die hier beschriebenen Verfahrensschritte sichern lediglich Ihre UPS WorldShip-Daten. Wie Sie andere Programme und Daten sichern können, erfahren Sie von Microsoft. Sobald Ihr Betriebssystem aufrüstet wurde, können Sie WorldShip unter dem neuen Betriebssystem bzw. auf dem neuen PC installieren.

Schritte zur Sicherung und Installation von UPS WorldShip™ bei der Aufrüstung des Betriebssystems oder der Übertragung von UPS WorldShip auf einen neuen PC

Schritt 4: Betriebssystem aufrüsten

Bitte wenden Sie sich an Microsoft für Anweisungen:

- zur Sicherung anderer Daten und Programme, die nicht mit UPS WorldShip verknüpft sind
- zur Aufrüstung Ihres Betriebssystems

Schritt 5: UPS WorldShip unter dem neuen Betriebssystem bzw. auf dem neuen PC installieren

1. Wenn Sie ein 32-Bit Betriebssystem verwenden:
Installieren Sie UPS WorldShip 11.0.16 oder höher.
2. Wenn Sie ein 64-Bit Betriebssystem verwenden:
Installieren Sie UPS WorldShip 12.0 oder höher.
3. Installieren Sie UPS WorldShip unter dem neuen Betriebssystem bzw. auf dem neuen PC. Vergewissern Sie sich, dass Sie die bisherige Installationsart für UPS WorldShip beibehalten, d.h. entweder Verwaltungsstation oder Einzelplatzsystem, je nachdem, welche Installationsart ursprünglich gewählt war.
4. Nach dem Neustart des Systems startet UPS WorldShip automatisch.
5. Konfigurieren Sie die Kommunikationsparameter, aber brechen Sie den Start von UPS WorldShip ab, sobald der Registrierungsbildschirm erscheint. Der Registrierungsschritt ist überflüssig, da Sie Ihre gesicherte Datenbank wiederherstellen. Bestätigen Sie den Abbruch des Registrierungsvorgangs, indem Sie auf OK klicken.
6. Kopieren Sie den Ordner mit der Sicherungskopie der Datenbank (siehe Schritt 7 unter **UPS WorldShip Daten mithilfe des UPS WorldShip-Hilfeprogramms sichern**) in den gleichnamigen Ordner auf dem neu installierten UPS WorldShip-System.
7. Stellen Sie die folgenden Ordner in der gleichen Verzeichnisstruktur des neu installierten UPS WorldShip-Systems wieder her:
 - a. \UPS\WSTD\Archive
 - b. \UPS\WSTD\ImpExp

Hinweis: Bei einer Verwaltungsstation befindet sich der Ordner \UPS\WSTD\ImpExp unter dem Ordner Admin Shared.

8. Öffnen Sie das Hilfeprogramm, indem Sie „Programme“ oder „Alle Programme“ > UPS > UPS WorldShip-Hilfeprogramm wählen.

Hinweis: Wenn Sie das Betriebssystem Microsoft Vista® oder eine neuere OS-Version verwenden, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf „UPS WorldShip-Hilfeprogramm“ und wählen Sie „Ausführen als Administrator“.

9. Doppelklicken Sie im Hauptbildschirm des Hilfeprogramms auf „Datenpflege“.

10. Klicken Sie im Bildschirm „Datenpflege“ auf „Wiederherstellen“.

Hinweis: Wenn Sie die Meldung erhalten, dass Benutzer mit der Datenbank verbunden sind, klicken Sie auf OK und anschließend erneut auf „Wiederherstellen“.

11. Wählen Sie die Sicherungsdatei für die Datenbank, die Sie auf dem alten System angelegt und in das neue System kopiert haben. Klicken Sie anschließend auf „Wiederherstellen“.
12. Klicken Sie auf OK, um alle Dateien im Verzeichnis wiederherzustellen.
13. Klicken Sie auf OK, um zu bestätigen, dass eine Sicherungskopie des aktuellen Systems angelegt wurde.
14. Klicken Sie im Bildschirm mit der Benachrichtigung zur erfolgreichen Wiederherstellung Ihrer Sicherungsdateien auf OK.
15. Beenden Sie das Hilfeprogramm.
16. Wenn Sie den Import/Export in UPS WorldShip durchführen, gehen Sie zu **Schritt 8: ODBC-Datenquellennamen wiederherstellen** über. Andernfalls fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
17. Starten Sie UPS WorldShip. Wenn beim Start von WorldShip der Registrierungsbildschirm erscheint, klicken Sie auf „Fertig stellen“, um die Registrierung abzuschließen.
18. Installieren Sie die Druckertreiber neu. Die Treiber für Thermodrucker müssen über UPS WorldShip installiert werden.

Schritte zur Sicherung und Installation von UPS WorldShip™ bei der Aufrüstung des Betriebssystems oder der Übertragung von UPS WorldShip auf einen neuen PC

Schritt 6: ODBC-Datenquellennamen für den Import/Export ermitteln

Wenn Sie den Import/Export in UPS WorldShip durchführen, benötigen Sie die bereits vorhandenen ODBC-Datenquellennamen, um diese auf dem aufgerüsteten oder neuen System wiederherzustellen. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die vorhandenen ODBC-Datenquellennamen für den Import/Export zu ermitteln.

1. Starten Sie UPS WorldShip.
2. Wählen Sie „Daten importieren/exportieren“ in der Symbolleiste.
3. Wählen Sie „Zuordnung erstellen / bearbeiten...“.
4. Beachten Sie die Namen und die genaue Schreibweise jedes Eintrags in der Spalte „ODBC-DQN zuordnen“. Bei diesen Einträgen handelt es sich um die ODBC-Datenquellennamen.
***Hinweis:** Die Import-/Exportfunktionen von UPS WorldShip stehen nur dann auf dem neuen PC zur Verfügung, wenn Sie die ODBC-Datenquellennamen beibehalten und so konfigurieren wie auf dem alten PC.*
5. Schließen Sie UPS WorldShip.
6. Kehren Sie zu **Schritt 2: ODBC-Datenquellennamen für den Import/Export ermitteln** zurück.

Schritt 7: Installationsart ermitteln

Ermitteln Sie Ihre Installationsart, indem Sie im Hauptbildschirm des Hilfeprogramms Ansicht > UPS WorldShip-Informationen wählen.

1. Ihre Installationsart wird unter dem Feld „Versender“ links im Bildschirm angezeigt.
2. Notieren Sie sich die Installationsart.
***Hinweis:** Die hier beschriebenen Verfahrensschritte können nur dann angewendet werden, wenn die Installationsart auf dem neuen oder aufgerüsteten PC beibehalten wird.*
3. Klicken Sie auf „Beenden“, um zum Hauptbildschirm des Hilfeprogramms zurückzukehren.
4. Kehren Sie zu **Schritt 3: UPS WorldShip-Daten mithilfe des UPS WorldShip-Hilfeprogramms sichern** zurück.

Schritt 8: ODBC-Datenquellennamen wiederherstellen

Wenn Sie den Import/Export in UPS WorldShip durchführen, müssen Sie die ODBC-Datenquellennamen wiederherstellen.

1. So starten Sie den ODBC-Administrator auf einem 32-Bit-System:
 - a. Klicken Sie auf Start > Systemsteuerung > Verwaltung > Datenquellen (ODBC)
2. So starten Sie den ODBC-Administrator auf einem 64-Bit-System:
 - a. Wählen Sie Mein Arbeitsplatz und dann Lokaler Datenträger (C:)
 - b. Navigieren Sie zu Windows > SysWOW64
 - c. Wählen Sie „odbcad32.exe“, um den ODBC-Administrator zu starten
3. Kehren Sie zu **Schritt 5: UPS WorldShip unter dem neuen Betriebssystem bzw. auf dem neuen PC installieren** zurück.